

## Themen dieser Ausgabe

Grüße

Rückblick

Neuigkeiten



Liebe Mitglieder, Aktive, Eltern und Freunde,

Ausgerechnet zum 40-jährigen Bestehen liegt die DLRG Ortsgruppe nun durch Corona auf dem Trockenen. Seit Beginn der Corona-Pandemie in 2020 ist leider unser wöchentlicher Übungsbetrieb – und auch Schwimm-Ausbildungsbetrieb eingestellt.

Daher bringen wir euch auf dem digitalen Weg die Entstehung und Entwicklung der DLRG Ortsgruppe Rüthen ein bisschen näher:

### 1. Gründung:

Im Jahre 1968 war es Theo Golly, der interessiert im Rüthener Biberbad Übungsabende eines dort laufenden Rettungsschwimmerlehrganges der DLRG am Beckenrand beobachtete.

Theo nahm Kontakt zu den Verantwortlichen auf und machte mit. Als ausgebildeter Rettungsschwimmer – früher noch mit Grund- und Leistungsschein - leistete Theo erste Wachdienste im Biberbad unter der Verantwortung von Schwimmmeister und DLRG Lehrscheininhaber Anton Sellerberg.

1969 entschloss sich Theo Golly Mitglied der DLRG zu werden, zu damaligen Zeit in der Ortsgruppe Lippstadt, Stützpunkt Rüthen. Theo übernahm als stellvertretender Stützpunktleiter direkt Verantwortung für die erste Einheit der DLRG in Rüthen ließ sich weiter ausbilden und erwarb 1978 seinen Lehrschein. Von nun an konnte Theo selbstständig den Ausbildungsbetrieb in Rüthen übernehmen, aber immer noch in Abhängig zur Ortsgruppe Lippstadt. Die DLRG Stützpunktaktivitäten in Rüthen nahmen in den kommenden Jahren immer weiter zu.

Mit einigen Interessierten aus einem gerade stattfindenden Rettungsschwimmerlehrgang war es Theo Golly der am 01. August 1981 als Initiator die Gründung der DLRG Rüthen als eigenständige Einheit übernahm.

Die Ortsgruppe DLRG Rüthen war geboren!



### 2. Die ersten Jahre:

Schnell hatte der neue Verein, die DLRG Ortsgruppe Rüthen großen Zulauf vor Ort. Unter Leitung des Vorsitzenden Anton Sellerberg war Golly von Beginn an im Vorstand aktiv; zunächst als Technischer Leiter, Geschäftsführer und 2. Vorsitzender.

Viele Jugendliche interessierten sich für die Rettungsschwimmausbildung. Man wurde aktiv mit Rettungsschwimmer-Training im Lehrschwimmbekken, mit Breitensportgruppen in der Turnhalle und bei Wettkämpfen anderer Ortsgruppen. Der Wachdienst im Biberbad wurde ausgebaut!

Ein Jahr nach Gründung im Jahre 1982 übernahm die Ortsgruppe in Rütchen die Anfängerschwimmbildung vom TSV Rütchen und führt seitdem regelmäßig Lehrgänge mit Kindern durch.

Es wurden federführend durch Familie Golly Schulungsunterlagen und ein Lehrgangskonzept dafür entwickelt, welches in den Grundlagen bis heute genutzt wird. Die DLRG in Rütchen hat mit Ihrem Ausbilder/-innen und Betreuer/-innen in den letzten 40 Jahren ungefähr 2.500x Kindern das Schwimmen beigebracht und dabei auch den Spaß am Wasser vermittelt.

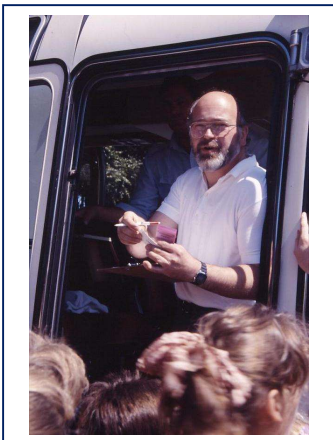


Ab dem Jahr 1983 nahm Theo auch als 1. Vorsitzender das Ruder der DLRG Ortsgruppe in die Hand.

Ideen zur zusätzlichen Finanzierung der Ortsgruppe wurden entwickelt und eine Altpapiersammlung durch die Rütthener DLRG im Industriegebiet Möhnetal initiiert. Samstags hatte man dort als Aktiver dann eben nicht Dienst am Beckenrand, sondern Containerdienst im Möhnetal zur Annahme von Altpapier und Kartonagen.

Räumlichkeiten im Keller der Nikolausschule wurden der DLRG von der Stadt Rütchen als Schulungsraum zur Verfügung gestellt, diese mussten aber für die Bedürfnisse der Ortsgruppe erst umgebaut werden.

Austauschbesuche mit anderen Jugendgruppen wie einem Sportschützenverein aus Bremen ergaben sich aus einem für die Schießsportler durchgeführten Rettungsschwimmerlehrgang. Später bildete sich eine langjährige Freundschaft mit Besuch und Gegenbesuch zum Schwimmclub in Dereham, der Partnerstadt Rütthens.



Als Nachfolger von Anton Sellerberg als Betriebsleiter im Rütthener Biberbad, bot Theo Golly zusammen mit seiner Frau Ulla den Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmern der DLRG Ortsgruppe in den Sommermonaten mit seiner familiären Art im Freibad ein zweites Zuhause. Selbst bei Regenwetter erschienen die Jugendlichen dort oft, um einfach mal nach dem Rechten zu sehen, sich eine Weile zu unterhalten und dann nach ein paar Bahnen im Wasser wieder den Heimweg anzutreten, wenn sie nicht gebraucht wurden. Eine tolle Zeit!

10 Jahre lang fanden für Mitglieder der Ortsgruppe und Interessierte Reisen an wunderbare Orte im Süden Europas statt. Es wurden Tauch- und Freizeitfahrten nach Korsika, Elba, an die Costa Brava, nach Kroatien und nach Südfrankreich organisiert. Oft mit sogar zwei Bussen voller Teilnehmer, mit Anhänger und zusätzlichem Gespann mit Zelten, Booten, Tauchausrüstungen und Verpflegung trat man immer wieder die enormen Anstrengungen von mehr als 20-stündigen Fahrten für 10 Tage Abenteuer an.



In diesem Jahr wird die DLRG in Rütchen 40 Jahre alt und kann noch 9 treue Gründungsmitglieder ehren:

Jubilare mit 40-jähriger Vereinszugehörigkeit – Gründungsmitglieder:  
Horst Bitter, Renate Bracht, Andreas Falkenstein, Petra Golly, Ursula Golly,  
Hans Peter Niehoff, Sylvia Steinmetz, Bernd Thiesbrummel und Stefan Thiesbrummel

### 3. Die Ortsgruppe in der Gegenwart:

Inzwischen konzentriert sich die DLRG Ortsgruppe in auf die wesentlichen und originären Aufgaben der Wasserrettungsorganisation: Schwimmausbildung, Rettungsschwimmausbildung und allgemeine Jugendarbeit für die Kinder und Jugendlichen in der Bergstadt Rüthen und deren Ortschaften.

Neben Anfängerschwimmkursen für Kinder findet ein regelmäßiges Ausbildungs- und Trainingsangebot für Mitglieder im Lehrschwimmbecken des Friedrich-Spee-Gymnasiums statt.

Kurse im Rettungsschwimmen und zur Rettungsfähigkeit werden in den Sommermonaten im Biberbad angeboten.

Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene können in der Sommersaison regelmäßig auch Prüfungen für Schwimabzeichen bei der DLRG im Rüthener Freibad ablegen.



Dazu kommt die Unterstützung der Rüthener Schwimmmeister im Biberbad Rüthen durch Wachdienste der Rettungsschwimmerriege in den Sommermonaten sowie Wachdienste bei Veranstaltungen der Stadt Rüthen im Freibad wie der jährlichen Beachparty und der Piratenparty für Kinder.

Ausflüge in Schwimmbäder, Bastelnachmittage, Weihnachtsaktionen und Freizeitaktivitäten gehören zum regelmäßigen Angebot in der allgemeinen Jugendarbeit und runden die Aktivitäten der Ortsgruppe ab.



Heute arbeitet engagiert ein 14-köpfiges Vorstandsteam um die seit 2016 gewählte 1. Vorsitzende Petra Golly. Motiviert unterstützt wird Sie von einem Team aus ca. 25 weiteren Betreuer-/innen und Ausbilder-/innen. Petra Golly kann auf 6 aktive Ausbilder zurückgreifen, welche die Ausbildung im und am Wasser eigenverantwortlich übernehmen können. Die Ortsgruppe der DLRG Rüthen besteht im Jubiläumsjahr aus 373 Mitglieder.

Auf unseren Internetseiten haben wir unter [ruethen.dlrg.de](http://ruethen.dlrg.de) einen ausführlichen Rückblick und Fotos aus alten und neueren Zeiten bereitgestellt. Schaut doch mal vorbei. Viel Spaß beim Stöbern!

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an unsere Mitglieder für Eure Treue zur DLRG Ortsgruppe Rüthen!

Für den Vorstand der DLRG Ortsgruppe Rüthen e. V.

**Petra Golly**

**1. Vorsitzende und Geschäftsführerin**

**Matthias Koch**

**2. Vorsitzender und stellv. Geschäftsführer**

**DLRG Ortsgruppe Rüthen e.V. · Danziger Straße 4 · 59602 Rüthen · [www.ruethen.dlrg.de](http://www.ruethen.dlrg.de)**

Sparkasse Lippstadt  
IBAN: DE54416500011806554232  
BIC: WELADED1LIP

Volksbank Anröchte eG  
IBAN: DE75416612060123123000  
BIC: GENODEM1ANR

Rechtsform: eingetragener Verein (e.V.)  
Amtsgericht: Arnsberg VR 80137  
1. Vorsitzende und Geschäftsführerin: Petra Golly  
2. Vorsitzender und stellv. Geschäftsführer: Matthias Koch  
Schatzmeister: Michael Dusny  
SteuerNr.: 330/5760/1161

Die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft ist Spitzenverband im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB), Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband, im Deutschen Spendenrat, Mitglied der International Life Saving Federation (ILS) und der ILS-Europe.